

Kirchenbote Johanneskirche Burghaig & Laurentiuskirche Lehenthal

Oktober – November 2024



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de

Wahl am 20.10.2024

per Briefwahl oder im Wahllokal

Gemeinderaum, Burghaiger Kirchweg 1,
10.00 bis 14.00 Uhr

Gemeinderaum Lehenthal, 10.00 bis 13.00 Uhr

Laurentiuskirche ab Seite 26



Wir sind für Sie da:

Pfarrer Holger Fischer

Holger.Fischer@elkb.de

Tel.: 09221 1004

Fax: 09221 924988

Pfarramtssekretärin

Renate Pietruska

pfarramt.johannes.ku@elkb.de

Bürostunden der Sekretärin:

Mi.: 15.00 bis 18.00 Uhr

Do.: 09.00 bis 12.00 Uhr

Tel.: 09221 1004

Fax: 09221 924988

Vertrauensmann:

Karlheinz Schölzky, Tel.: 09221 1704

Mesner/-innen:

Jutta Heierth, Tel.: 09221 4123

Günther Oehrlein, Tel.: 09221 3652

Anita Hering, Tel.: 09221 81100

Ralph Partridge, Tel.: 09221 877417

Uta Poerschke, Tel.: 09221 8784422

Johanneskindergarten

Linda Prell

Kindergartenleiterin

DIE KITA gemeinnützige GmbH

Johanneskindergarten Burghaig

Burghaiger Kirchweg 3

95326 Kulmbach

Tel.: 09221 2358

Fax: 09221 6078330

E-Mail: Johanneskirche@die-kita.de

Gabenkonto bei der

SPK Kulmbach-Kronach

IBAN: DE93 7715 0000 0000 2072 90

BIC: BYLADEM1KUB

Von den Kirchenmitgliedern
mit Beiträgen unterstützt

Evang.-Luth. Kirche in Bayern
Spenden & Steuer

Impressum

Herausgegeben von der

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Johanneskirche

Burghaiger Kirchweg 3

95326 Kulmbach-Burghaig

www.johanneskirche-kulmbach.de

Redaktion:

Pfr. Holger Fischer (v.i.S.d.P.)

Pfr. Diana Eschrich-Skoda

Redaktionelle Gestaltung:

André Huber und Hans Wunderlich

Der Gemeindebrief für Burghaig und

Lehenthal erscheint zweimonatlich.

Bildernachweis:

Band: © Vturin S. aka Nemo/fotolia.de.

Die anderen Bilder sind von privat,

meist Pfr. Fischer, Pixabay und Gemein-

debrief.evangelisch.de

Inhalt

Johanneskirche Burghaig	2
Krippenspiel 2024	3
Kirchgelderinnerung	4
Jahressammlung JVV	4
Neuer Hauskreis	5
Rückblicke	6
Spendenaufruf Diakonie	9
Georg Neumark	11
D.I.E.B.A.N.D.	12
Andacht	14
Besondere Gottesdienste	15
KV-Wahl	16
Vorstellung d. Kandidierenden	17
Neues vom Kindergarten	22
Kinderseite	23
Gruppen und Kreise	24
Mitarbeitende und Konfirmanden	25

Laurentiuskirche Lehenthal	26
Besondere Veranstaltungen	27
Rückblicke	27
Vorstellung d. Kandidierenden	28

Gottesdienstplan	32
Religion für Neugierige	36



Freud und Leid

Kirchlich bestattet wurde:

Karl Nagel, 95 Jahre

Margarete Höhn, geb. Mücke, 88 Jahre

Getauft wurde:

Alicia Marie Eber, Kulmbach

Getraut wurden:

Patrick Rose und Veronique Rolapp, Kulmbach

Hinweis:

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre kirchlichen Amtshandlungen veröffentlicht werden, setzen Sie sich bitte mit dem Pfarramt rechtzeitig in Verbindung.

Krippenspiel 2024

Alle Kinder, die beim diesjährigen Krippenspiel und im Engelschor am Heiligen Abend um 15.00 Uhr mitmachen möchten, treffen sich erstmals am **Freitag, 18.10.2024, um 16.00 Uhr** zur Rollenverteilung und für weitere Absprachen.

Die **Proben werden bis Weihnachten jeweils freitags** stattfinden. Die für alle günstigste Uhrzeit sprechen wir noch miteinander ab. Herzliche Einladung zum Mitmachen. Wir freuen uns auf euch!

Euer Pfarrer Holger Fischer mit Team



Kirchgeld-Erinnerung

Wir möchten alle Gemeindeglieder noch einmal höflich erinnern, für das Jahr 2024 das Kirchgeld zu entrichten. Der Kirchenvorstand hat beschlossen, Ihre Beiträge für folgende Zwecke zu erheben und zu verwenden:



- Finanzierung der Belange des kirchengemeindlichen Haushalts.
- Ansparung eines Guthabens für eine Photovoltaikanlage der kirchlichen Gebäude, Burghaiger Kirchweg 1-3. Damit soll der Energiewende Rechnung getragen werden.

Bitte helfen Sie mit, damit wir weiterhin als Kirchengemeinde für Sie da sein können und die christliche Botschaft in Burghaig zu hören ist. Das Kirchgeld ist keine freiwillige Spende, sondern eine zu entrichtende Ortskirchensteuer.

Wir danken allen herzlich, die es bereits überwiesen haben. Falls Sie wegen zu geringen Einkommens nicht kirchgeldpflichtig sind, dann geben Sie bitte kurz im Pfarramt Bescheid. Falls Sie es einfach nur vergessen haben, dann bitten wir um eine Überweisung an:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Burghaig
Evang. Kreditgenossenschaft e.G.
IBAN DE40 5206 0410 0005 3760 92
Stichwort: „Kirchgeld 2024“

Jahressammlung JVV

Nach einem aktuellen Telefonat mit Gregor Tischer von JVV ist es momentan nicht möglich, Sachspenden zu transportieren, jedoch gelingt es weiterhin, sieben Suppenküchen zu betreiben und so ganz konkret Hilfe vor Ort zu leisten.

Er selbst war vor kurzem in der Ukraine und hat eine REHA-Klinik für Soldaten besuchen können und erlebt, dass v.a. die Infrastruktur bis zu 90% in manchen Gebieten zerstört ist und dass auch in



Kiew immer wieder der Strom abgestellt werden muss. Der Winter steht vor der Tür und die Menschen haben Angst vor den Winterwochen.

Wer mit seiner Spende direkt helfen möchte, überweist auf das Gabenkonto unserer Kirchengemeinde einen Betrag. Wir leiten die Spende so schnell als möglich an JVV weiter. Eine Paketsammlung findet in unserer Kirchengemeinde leider nicht statt.

Website mit aktuellen Informationen:
www.j-v-v.de

Gabenkonto Kirchengemeinde Johanneskirche:
SPK Kulmbach-Kronach
IBAN: DE93 7715 0000 0000 2072 90
BIC: BYLADEM1K
Stichwort: „JVV Ukrainehilfe“

Einladung zum Hauskreis



In unserer Gruppe wollen wir Raum für Fragen schaffen, wie wir unser Christsein im Alltag leben und wie wir als Christen einen positiven Einfluss auf unsere Umgebung haben können.

Es sind die kleinen Schritte, die zählen, um unserem Nächsten mit Liebe und Offenheit zu begegnen.

Gemeinsam möchten wir Gottes Schätze entdecken, unsere Beziehungen vertiefen und uns gegenseitig ermutigen, im Glauben zu wachsen.

Ihr Lieben,

wir laden euch herzlich zu unserem neuen Hauskreis ein! Gemeinsam wollen wir in einer gemütlichen Runde die Bibel besser kennenlernen, über Gott und die Welt reden und uns gegenseitig auf unserem Glaubensweg unterstützen.

Wir freuen uns auf dich!

Liebe Grüße,
Ralph Partridge und Beate Oehrlein

Wann? Dienstag, 22.10./19.11. 2024,
um 19 Uhr

Wo? Rosenweg 1



Rückblicke

Frauenfrühstück

Einen gelungenen Ausflug machte unsere Frauenfrühstücksrunde nach Langenstadt. **Frau Hübner** führte uns durch den Kräutergarten an der Kirchenmauer und in die Markgrafenkirche. Die Frauenfrühstücksrunde freut sich über Neuzugänge, auch nur zum Schnuppern. Wir treffen uns circa alle zwei Monate am Mittwochvormittag, um 9.00 Uhr zu interessanten Themen.



56. Kirchweihfeierlichkeiten



Der Oberortsbursch' **Alexander Wohlfahrt** begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste im Rahmen der Andacht zur Kirchweiheröffnung, die **Pfarrer Holger Fischer** gestaltete. Der **Musikverein Burghaig** unter dem Dirigat von **Maximilian Schaller** spielte uns den ganzen Abend mit vielen munteren Beiträgen auf.

Herzlichen Dank an die Ortsjugend für das große Engagement, insbesondere die ausgezeichnete Bewirtung, und an den MVB für die musikalische und sonstige Unterstützung.

Abschlussgrillen Kirchenvorstand Burghaig



Zu unserer guten Gemeinschaft im Kirchenvorstand gehörte immer auch ein gemeinsames Grillen kurz vor den Sommerferien auf der Terrasse des Pfarrhauses. Habt schon einmal vielen Dank für alles, bevor viele von Euch aus dem Kirchenvorstand ausscheiden.

Verabschiedung Diakon Stefan Ludwig

Dekanatsjugendreferent **Diakon Stefan Ludwig** (hinten Mitte) wurde im Rahmen eines Gottesdienstes beim Kinder-Mitmach-Zirkus in der Sommerhalle Mainleus von **Dekan Friedrich Hohenberger**, **Bürgermeister Robert Bosch**, **Dekanatsjugendpfarrerin Katharina Winkler** und **Vertreterinnen der Jugend** mit großem Dank für sein segensreiches Wirken in der Dekanatsjugendarbeit verabschiedet. Er übernimmt in Zukunft eine Tätigkeit im Rahmen der kirchlichen Verwaltung.





Herbstlicher Nachkirchenkaffee

Eine der wohl letzten Gelegenheiten für einen Nachkirchenkaffee in unserem schönen Atrium. Vielen Dank den Helferinnen und Helfern sowie den Bäckerinnen.



Theaterfahrt zur Luisenburg und Jesus Christ Superstar

Unsere Kirchenchorleiterin Traudel Schwägele hatte am 11. August 2024 einen Besuch bei den Luisenburgfestspielen in Wunsiedel organisiert. Ca. 30 Gemeindeglieder aus Burghaig und Lehenthal erlebten ein bewegendes Musical, das mit seiner kultigen Rockmusik Jesus als Idol und als Mensch zeigt. Nach der Vorstellung versammelten sich die Teilnehmer/-innen zu einem Gruppenbild. Eine vorher organisierte Einkehr in der Frankenfarm Himmelkron rundete den beeindruckenden Sonntag ab.



Herzlicher Dank an Traudel Schwägele für ihre Initiative und die Planung.

Diakonie Bayern Zum Schluss nochmal das Leben feiern Sterbebegleitung und Hospizarbeit der Diakonie

Spendenaufruf zur Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2024

Menschen am Lebensende haben besondere Bedürfnisse. Sie brauchen Pflege, Begleitung und Zuwendung durch ein ausgebildetes Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden.

Christlich-diakonische Zuwendung schließt eine würdevolle Begleitung am Lebensende ein. Diese Grundhaltung aus der Hospizidee ist für viele ambulante pflegerische Dienste und für Altenpflegeheime in den letzten Jahren maßgebend geworden. Mit viel Engagement und großem Einsatz finanzieller Mittel wurden und werden eine allgemeine Palliativversorgung und eine hospizlich gestärkte Kultur in den Einrichtungen integriert.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Für den Ausbau der hospizlichen Angebote, für die Ausbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Sterbebegleitung sowie für alle anderen diakonischen Angebote bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2024 um Ihre Unterstützung.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit. 30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet. Hiervon wird auch das Informations- und Werbematerial finanziert.

Weitere Informationen zum Sammlungsthema erhalten Sie im Internet unter www.diakonie-bayern.de, bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk und beim Diakonischen Werk Bayern, Frau Dr. Erxleben, Tel. 0911/9354-436. Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22, Evang. Bank eG, Stichwort: Spende Herbstsammlung 2024

Spendenaufruf zur Herbstsammlung vom 14. bis 20. Okt 2024

Wir bitten um Ihre Spende unter dem Vermerk:
"Herbstsammlung der Diakonie" auf folgendes Konto:
Pfarramt Burghaig bei Sparkasse Kulmbach-Kronach
IBAN: DE93 7715 0000 0000 2072 90



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfuerkirche.de





Gemeindeausflug nach Kulmbach

Die Kirchengemeinde Oberasbach machte ihren Gemeindeausflug nach Kulmbach und besuchte dabei auch unsere Burghaiger Kirche. Pfarrer Thomas Meister (stehend rechts) ist der Mentor und Lehrpfarrer von Jannis Fischer, der momentan sein Vikariat in Oberasbach verbringt. Den Mainzusammenfluss und auch das Bäckereimuseum besichtigten die Oberasbacher. Pfarrer Fischer machte beim Besuch eine kleine Kirchenführung durch die Johanneskirche. Die Oberasbacher Kirche wurde von demselben Architekten T. Henzler entworfen und gebaut wie die Johanneskirche.



Wer nur den lieben Gott lässt walten (EG 369,1)
*und hoffet auf ihn allezeit,
den wird er wunderbar erhalten
in aller Not und Traurigkeit.
Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut,
der hat auf keinen Sand gebaut.*

Das Lied tröstet und macht Mut. Es lädt uns dazu ein, dass wir unsere Sorgen und Nöte nicht zu ernst nehmen, sondern vielmehr auf Gott und seine wunderbaren Möglichkeiten schauen. Dabei steckt das Lied voll biblischer Weisheit und der Theologie von Martin Luther (1483 – 1546).

„Das walte Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist. ... Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde.“ Mit Luthers Morgengebet wird Georg Neumark auch an jenem Herbsttag 1640 in den Tag gestartet sein, als er nach Königsberg reisen wollte, um dort Jura zu studieren. Doch seine Reisegruppe wird überfallen und ausgeraubt. Einige werden ermordet. Nur mit knapper Not kann der 19-jährige sein Leben retten und sich schließlich bis Kiel durchschlagen. Als er dort Anfang 1641 ankommt, ist er mit seiner Kraft und den Nerven völlig am Ende. Warum ist von Gottes gutigem Walten gar nichts zu sehen und zu spüren?

Da trifft er auf hilfsbereite Menschen, die ihm eine Stelle als Hauslehrer vermitteln. Glücklicherweise dichtet er noch an diesem Tag das Lied: „**Wer nur den lieben Gott lässt walten**“. Es hat die Überschrift: „*Trostlied. Dass Gott einen Jeglichen zu seiner Zeit versorgen und erhalten will. Nach dem Spruch: Wirf dein Anliegen auf den Herrn, der wird dich wohl versorgen.*“ Ich finde es erstaunlich, wie viel Lebenserfahrung in diesem Lied zu finden ist. Neumark ist gerade erst 20 Jahre alt, als er zum Beispiel den Tipp gibt: „**Man halte nur ein wenig stille und sei doch in sich selbst vergnügt, wie unsers Gottes Gnadenwille, wie sein Allwissenheit es fügt.**“

Auch mit seiner Komposition wendet der Dichter den Blick nach oben. Die Melodie steigt in ihrem höchsten Ton auf zu „**Gott, dem Allerhöchsten**“, um dann absteigend wieder festen Grund zu gewinnen. Von diesem Grund aus lässt sich mit neuem Mut singen: „**Denn welcher seine Zuversicht auf Gott setzt, den verlässt er nicht.**“



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern

stimmfürkirche.de



D.I.E.B.A.N.D – live in der Johanneskirche Burghaig

Es ist endlich wieder soweit, D.I.E.B.A.N.D lädt nach der Open-Air-Saison zum nächsten Konzert. Am **03. November 2024** gibt es Musik mit Message in der Johanneskirche in Burghaig.

Die Band D.I.E.B.A.N.D hat für diesen Gig Lieder über Gott und die Welt auf dem Programm, eine bunte Mischung aus handverlesenen christlichen und populären Stücken, bekannte und weniger bekannte Klassiker und Songs der Gegenwart.

Die Botschaft steckt in den Texten, manchmal zwischen den Zeilen, aber auch in der Melodie und vor allem in der Hingabe, mit der die sechs Musiker die Lieder arrangieren und interpretieren.

Ein Abend zum Genießen, Kraftschöpfen, Auftanken, Entspannen, Mitsingen und Mitgrooven.

D.I.E.B.A.N.D sind: Christian Hanf (Piano & Gesang), Katrin Hendrich (Gesang), Stefan Bonsai Lehner (Bass), Stefan Ludwig (Gitarre & Gesang), Stefan Niemann (Gitarre), Johannes Rübesam (Schlagzeug, Percussion & Gesang).

Einlass: 17.30 Uhr

Konzertbeginn: 18.00 Uhr

Eintritt frei – Spenden erbeten

(Konkreter Spendenzweck wird am Abend bekannt gegeben).

LIVE Musik mit Message*
(*Botschaft, aber das gäbe keine Alitteration)

über Gott und die Welt

D.I.E.B.A.N.D

Eintritt frei - Spenden erbeten



Burghaig Johanneskirche
Sonntag, 03.11.2024 18.00 Uhr

Vi.S.d.P. Evang.-Luth. Kirchengemeinde Johann... Kirche Kulmbach-Burghaig



Stimm für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de





Andacht



Eigentlich passen diese Worte gar nicht zu Jeremias Klageliedern. Denn in seinem kleinen Buch gibt er seiner Trauer und Bestürzung Raum, Trauer über die Zerstörung der heiligen Stadt Jerusalem und des Tempels, der Wohnung Gottes durch die Babylonier. Sie haben Israel eingenommen und viele hochgestellte Persönlichkeiten nach Babylon ins Exil verschleppt.

Ja, Jeremia hat Grund zur Klage – so wie auch viele Menschen heute, wenn sie hilflos durch die Trümmer ihrer zerstörten Häuser irren, alles verloren haben und um nahe Angehörige trauern müssen.

Wir hören es, sehen die schrecklichen Bilder von Krieg und Verwüstung in den Medien und spüren: Unsere Erde blutet aus vielen Wunden.

Doch mit Jeremia möchte ich auch sagen: Gott sei Dank sind wir nicht ganz verloren. Gott sei Dank, wir dürfen jeden Morgen neu auf seine Barmherzigkeit und große Treue vertrauen.

Das Leid, das wir erfahren, erleben, mittragen, soll uns nicht von der Freude abhalten über das, was Gott uns schenkt. Liebe und Freundschaft, Nahrung für Leib und Seele, fruchtbare Arbeit, gelungene Feste, Gesundheit und Genesung von langer Krankheit.

Sich darüber nicht zu freuen wäre undankbar. Ich denke, das Geheimnis des Glaubens ist es, beides im Herzen zu tragen. Den Schmerz über Unglück und Not und den Dank für das Schöne, Heile, Beglückende.

Beides können wir wie Jeremia vor Gott bringen und auf seine Güte hoffen.

*Ihre/Eure
Pfarrerin Diana Eschrich-Skoda*

Besondere Gottesdienste

NUR MUT! Dekanatsgottesdienst am Reformationstag 2024

Zu einem zentralen festlichen Gottesdienst am Reformationstag lädt das Dekanat Kulmbach am **Donnerstag, 31.10.2024, 19.00 Uhr, in die Petrikirche** ein. **Gast auf der Kanzel ist Kirchenrat Michael Wolf.** Seit fünf Jahren unterstützt er als landeskirchlicher Referent für Kirchen- und Gemeindeentwicklung Initiativen, die helfen, dass Menschen einen neuen Zugang zum Glauben finden. Davor war er als Pfarrer in Mittelfranken und in der Ukraine tätig.

WUNDER - Zweiter Kulmbacher Schlagergottesdienst:

Die Schlager-Fan-Gemeinde kann am **Samstagabend, 16. November, um 17 Uhr** in der Spitalkirche Gott feiern. Dabei geht es um Wunder, einem Herzstück des Glaubens. Bei der musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes lässt sich Dekan Friedrich Hohenberger durch Rainer Ludwig beraten.

CHORFEST IN DER PETRIKIRCHE am 12.10.2024, 17.30 Uhr

mit Chören aus den Dekanaten Kulmbach und Thurnau zu einem gemeinsamen musikalischen Gottesdienst.
Dazu ergeht herzliche Einladung!





Liebe Gemeinde,

am 20. Oktober 2024 ist Kirchenvorstandswahl. Kommen Sie und geben Sie den Frauen und Männern Ihre Stimme, von denen Sie möchten, dass sie in den nächsten sechs Jahren die Entscheidungen für unsere Gemeinde treffen.

Hier die wesentlichen Informationen zum Wahltag:

- Sie können Ihre Stimme am 20. Oktober von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr abgeben
- Wahllokal im Gemeinderaum, Burghaiger Kirchweg 1, 95326 Kulmbach.
- Bringen Sie bitte Ihren Wahlausweis mit.
- Sie können auch die Briefwahl nutzen. Alles was Sie dazu benötigen - einschließlich Stimmzettel - haben Sie bereits mit der Post erhalten.
- In unserer Kirchengemeinde sind sechs Kirchenvorsteher/innen zu wählen.
- Die Wahl ist geheim.
- Zur Information über die Einzelheiten des Wahlverfahrens liegen im Wahlraum das Kirchenvorstandswahlgesetz und seine Ausführungsbestimmungen auf.

Der endgültige Wahlvorschlag enthält folgende Namen:

- Michael Drechsler, Bergsteig 28
- Katja Hammer-Schönwälder, Bergsteig 29
- Christa Meier, Auf der Höhe 18
- Pascal Pagunk, Rebenstr. 79A
- Karsten Poerschke, Auf der Höhe 5
- Astrid Schmitt, Heinzelsleite 32
- Gertraud Schwägele, Am Tiefbrunnen 12
- Hans Weiß, Hofäcker 9
- Ramona Weith, Ziegelhüttener Str. 21c

Kommen Sie bitte am 20. Oktober zur Wahl oder nutzen Sie die Briefwahl!

Der Vertrauensausschuss

Kirchenvorstandswahl 2024



Michael Drechsler

Alter: 50 Jahre

Bergsteig 28, verheiratet, eine Tochter
Geschäftsführer in einem Entsorgungsfachbetrieb, Meister für Rohr-Kanal- und Industrieservice.

> Mitglied im Kirchenvorstand seit sechs Jahren, hier im Bauausschuss und Umweltbeauftragter.

>> Mir haben die letzten sechs aktiven Jahre im Kirchenvorstand sehr viel Freude gemacht und ich würde mein Mitwirken in der Kirchengemeinde zum Erhalt der christlichen Werte gerne weiterverfolgen.



Katja Hammer-Schönwälder

Alter: 52 Jahre

Bergsteig 29, verheiratet, eine Tochter
Erzieherin, Gruppenleitung in der Kinderkrippe „Spatzennest“ Burghaig

> seit 13 Jahren aktive Sängerin im Kirchenchor; einige Jahre Mitarbeit im Kindergottesdienstteam, jährliche Unterstützung beim Krippenspiel;

>> Ich bin an Fragen des christlichen Glaubens und Lebens sehr interessiert. Gerne möchte ich in Kindergarten und Kirchengemeinde die christlichen Werte vermitteln, leben und weitersagen.



Kirchenvorstandswahl 2024



Christa Meier

Alter : 67 Jahre
Auf der Höhe 18, verheiratet,
2 erwachsene Kinder
Krankenschwester i. R.

> Seit 2013 im Team zur Vorbereitung und Durchführung des Frauenfrühstücks, seit 2012 im Kirchenchor

>> Ich versuche mit diesen Tätigkeiten das kirchliche Leben der Gemeinde zu bereichern und zu fördern. Weiterhin möchte ich dazu beitragen, die christlichen Werte im Sinne unseres Gemeindegottes gemeinsam mit anderen mit Leben zu füllen.



Pascal Pagunk

Alter: 47 Jahre
Rebenstr. 79a, verheiratet, 2 Kinder
Automobilkaufmann

> Durch die Taufe unserer jüngsten Tochter und den Besuch der Kinder im Burghaiger Kindergarten sind wir auch Teil der Gemeinde geworden.

>> Wichtig ist mir, dass unsere Kirche auch weiterhin ein Ort der Gemeinschaft, des Glaubens und der Unterstützung für alle Gemeindeglieder bleibt.



Karsten Poerschke

Alter: 51 Jahre
Auf der Höhe 5, verheiratet, 2 Kinder
Historiker M.A.

> Leselektor seit 2015; Mitarbeit im Dekanatsmissions- und Partnerschaftskreis, seit 2008 für die Burghaiger Kirchengemeinde;

>> Von Kindheit an kirchlich sozialisiert und in vielfältigen Bereichen engagiert möchte ich nun meine unterschiedlichsten Erfahrungen in einer Zeit der Umbrüche und Weichenstellungen einbringen, damit unsere Gemeinde weiter so lebendig und attraktiv bleibt, wie ich sie durch meine Kinder kennen lernte. Sie soll ein Ort geistlichen Wachstums, des Vertrauens und der Hoffnung sein...



Astrid Schmitt

Alter: 48 Jahre
Heinzelsleite 32, verheiratet, 2 Kinder
Oberstudienrätin

> Seit 2015 im Kindergottesdienstteam, seit 2018 im Kirchenvorstand

>> Ich empfinde es als eine zentrale Aufgabe innerhalb einer lebendigen Kirchengemeinde, die Kinder für den Glauben und biblische Geschichten zu gewinnen. Daher werde ich weiterhin Kindergottesdienste halten. Außerdem möchte ich mich für die Zusammenarbeit mit Lehenthal stark machen, damit die Pfarrei weiter zusammen (-) wachsen kann.



Kirchenvorstandswahl 2024



Gertraud Schwägele

Alter : 71 Jahre
Am Tiefbrunnen 12 , verheiratet,
3 erwachsene Söhne
Landwirtschaftsamtsrätin i. R.

>Kirchenchorleiterin, Mitarbeit im Team für das Frauenfrühstück und im Musikteam, Sängerin der Kantorei Kulmbach;

>> Ich möchte durch meine Mitarbeit helfen, das Gemeindemotto lebendig und spürbar werden zu lassen:
Im Glauben wachsen, Gott von Herzen lieben lernen, mit meinen Gaben dienen und Gottes befreiende Botschaft weiter-sagen. Die Kirchengemeinde soll ein Ort der Begegnung sein, in der Menschen Gemeinschaft erleben.
Seite 20



Hans Weiß

Alter: 47 Jahre
Hofäcker 9, verheiratet, 2 Kinder
Selbstständiger Kfz-Meister

> Leiter der Kirchenjugend; aktiv im Posaunenchor an der Tuba; Teamer bei Konfirmandenfreizeit;

- Junge Menschen für den Glauben begeistern und Freude an der Gemeinschaft geben.
- Brücken zwischen den Generationen bauen für ein buntes, harmonisches und starkes Gemeindeleben.
- Den Weg unserer Johannesgemeinde mit Lehenthal für die Zukunft mit zu gestalten und zu stärken.



Ramona Weith

Alter: 52 Jahre
Ziegelhüttener Str. 21c, verheiratet,
2 Kinder
Kinderpflegerin

> Langjährige Mitarbeiterin im Kindergottesdienstteam

>> Seit meinem 17. Lebensjahr bin ich beruflich für die Kirche tätig. Seit 15 Jahren engagiere ich mich ehrenamtlich in der christlichen Erziehung von Kindern (Krabbelgruppe und Kindergottesdienst). Ich würde gerne mein Know-how in den Kirchenvorstand einbringen, das Gemeindeleben mitgestalten und stärken.





Liebe Gemeinde,

wie jedes Jahr steht der September wieder unter dem Motto: „**Wir kommen an**“. Die neuen Krippen- und Kindergartenkinder erkunden zusammen mit ihren Eltern unsere Einrichtung und lassen sich auf die neuen Bezugserzieherinnen ein. Jede/r hat Zeit, sich in seiner neuen Rolle zurecht zu finden. Auch personell hat sich einiges verändert. Im Kindergarten bekommen wir dieses Jahr tatkräftige Unterstützung von unserer **Berufspraktikantin Antonia Kolb** und im Krippenbereich starten gleich zwei neue Kolleginnen, **Antonia Kolb** und **Sabine Nittschalk**.



Antonia Kolb



Inna Gette

Es freut uns sehr, die neuen Kolleginnen bei uns begrüßen zu können. Die gemeinsame Arbeit im laufenden Kindergartenjahr wird uns viel Freude machen.

Zum **Weltkindertag am 20. September** machten sich die Kinder viele Gedanken, was sie zu dem Thema „**Kinder haben Rechte ... auf Schutz ihrer Identität**“ erfahren und gestalten möchten.

Sie setzten sich deshalb mit ihrer eigenen Identität auseinander: *Wer bin ich? Wo komme ich her? Was mag ich gerne? Was gefällt mir nicht?*

Selbstverständlich wurde dieser Tag mit einem leckeren Buffet und Kuchen gefeiert.

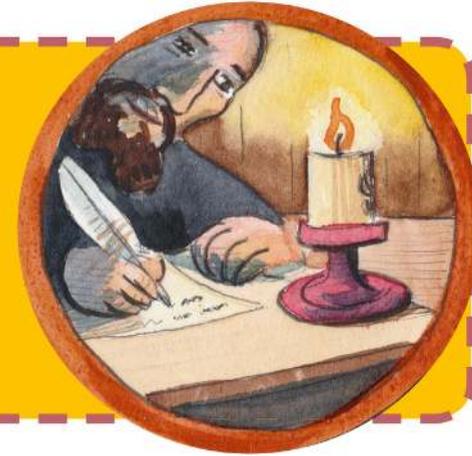
Am Samstag, den 19.10.2024 veranstaltet der **Elternbeirat** wieder einen **Second-Hand-Basar in der Schulturnhalle**. Das Thema lautet: „**Rund ums Kind – Herbst / Winter**“.

In der Zeit von **10.30-13.00 Uhr** können die Besucherinnen und Besucher gut erhaltene Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen und weiteres Zubehör erwerben. Für Schwangere ist bereits eine halbe Stunde vorher Einlass.

Herzliche Grüße an die Gemeinde, das Kindergartenteam

Reformationstag

Am 31. Oktober denken wir an Martin Luther und an die große Veränderung, die vor 500 Jahren in der Kirche zum evangelischen Glauben geführt hat, zur Reformation. Luther war ein Mönch, der die damalige Kirche verbessern wollte. Er hat die Bibel in ein gut verständliches Deutsch übersetzt. Sie wurde gedruckt, so dass sie jeder lesen konnte.



Martin Luther hat auf der Wartburg gewohnt und die Bibel übersetzt. Welcher Weg führt dorthin?

Drucke einen Bestseller

Von Luthers Bibelübersetzung wurden **3000 Stück gedruckt, und sie waren sofort ausverkauft!**

- Bastle dir Druck-Buchstaben: Schneide aus Moosgummi Buchstaben aus.
- Klebe sie auf Bauklötzchen – allerdings spiegelverkehrt! Male etwas Farbe auf die Buchstaben und drucke sie auf Papier. Kannst du dir vorstellen, wie lange es gedauert hat, bis Luthers Bibelübersetzung fertig gedruckt war?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: der dritte von rechts





Gruppen und Kreise

Frauenfrühstück

Mittwoch, 2.10.2024, 09.00 Uhr:
Thema: offen
Auskunft bei Frau Müller-Wendland
Tel.: 5327

Neu: Bibelkreis für alle

am Freitag, ca. alle 4 Wochen
von 17.45 bis 19.15 Uhr
Nächste Termine:
04.10./25.10./15.11./13.12.
Lektüre des Buches:
K. Douglass, F. Vogt: „Expedition zum
Anfang“
Auskunft bei Pfarrer Fischer, Tel. 1004

Kirchenjugend Burghaig

am Mittwoch, von 18.00 bis 19.30 Uhr
Auskunft bei Hans Weiß
Tel. 8215444 oder 97723

Aktive Runde ab 50

Auskunft bei Gabi Walter
Tel.: 5757

Hauskreis Oehrlein/Partridge

Dienstag 22.10./ 19.11.24 um 19.00 Uhr
Rosenweg 1,
Auskunft bei Beate Oehrlein
Tel. 3652

Unser Gemeindemotto:

*Wir wollen als einladende
Gemeinschaft
im Glauben an Jesus Christus
wachsen,
Gott von ganzem Herzen
lieben lernen,
mit unseren Gaben dienen und
Gottes befreiende Botschaft
weetersagen.*

Mitarbeitende und Konfirmanden

Kindergottesdienstteam

Do., 10.10.2024 und 14.11.2024,
um 19.00 Uhr
Auskunft bei Pfarrer Fischer
Tel.: 1004

Besuchsdienstkreis

Mi., 27.11.2024, um 19.00 Uhr
Auskunft bei Pfarrer Fischer
Tel.: 1004

Konfirmandenkurs

Mi., wöchentlich
(außer in den Ferien)
von 16.00 bis 18.00 Uhr
Auskunft bei Pfarrer Fischer, Tel.: 1004

Musik

Kirchenchor

Mo., um 19.00 Uhr
Ansprechpartnerin: Traudel Schwägele
Tel.: 84411

Posaunenchor

Mi., um 19.30 Uhr
Ansprechpartner: Helmut Bock
Tel.: 74935

Teenieband

Mi., um 19.00 Uhr nach Absprache
Ansprechpartnerin: Silvia Schnabel
Tel.: 83616





Wir sind für Sie da

Laurentiuskirche Lehenthal
Lehenthal 23
95326 Kulmbach

Pfarrerin Diana Eschrich-Skoda
pfarramt.lehenthal@elkb.de
Tel.: 09221 81554
Fax: 09221 879484

Pfarramtssekretärin
Dagmar Wallmann-Grühn
Bürostunden der Sekretärin:
Mi., 14.00 bis 16.00 Uhr

Vertrauensfrau
Brigitte Grüger
Tel.: 09223 944155
Mobil: 0171 9355414

Mesnerin
Theresa Skoda
über Pfarramt erreichbar

Freud und Leid

Kirchlich bestattet wurde:

Hannelore Nowak, 78 Jahre,
Grafendobrach

Die Heilige Taufe hat empfangen:

Keno Rommel, Lehenthaler Nussleite
Samuel Rommel, Lehenthaler Nussleite

Hinweis:

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre kirchlichen Amtshandlungen veröffentlicht werden, setzen Sie sich bitte mit dem Pfarramt rechtzeitig in Verbindung.

Einladung zu besonderen Veranstaltungen

Kirchenkonzert am 10.11.2024

In der dunklen Jahreszeit soll am Sonntag, 10. November anstelle des Gottesdienstes ein Konzert mit Solisten und Chören und einer Andacht die Herzen erfreuen. Es findet um 16:00 Uhr in unserer Laurentiuskirche statt.

Krippenspielproben ab November

Weihnachten naht und insofern starten wir im November wieder mit den Proben für ein Krippenspiel am Heiligen Abend. Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen, die sich einbringen möchten.

Rückblick

Gelungenes Kirchweihfest



Am Sonntag den 8. September feierten wir mit vielen Gästen unser Kirchweihfest.

Der Familiengottesdienst war gut besucht und bei herrlichem Wetter konnte auf dem Bolzplatz fröhlich gefeiert werden. Für reichhaltiges Mittag- und Abendessen sorgte das Team vom DGH.




Stimm für Kirche
Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de



Kirchenvorstandswahl am 20. Oktober 2024

Die Wahl wird als allgemeine Briefwahl durchgeführt. Sie können ihre Stimmen aber auch am Wahltag in der Zeit von 10:00 – 13:00 Uhr persönlich im Wahllokal (Gemeinderaum Lehenthal) abgeben.

Das Wählerverzeichnis liegt vom 23.09. - 06.10. zur Einsichtnahme im Pfarrhaus auf.

Folgende 8 Frauen und Männer stellen sich als Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl.



Michael Degelmann

59 Jahre
Verheiratet, 2 erwachsene Töchter
Baumgarten 23
Ausbildung zum Karosserie- und Fahrzeugbauer
Einsatz jetzt bei ASK August Schneider GmbH im Tiefbau und im Lager

Seit Geburt in Baumgarten lebend bin ich mit der Kirchengemeinde eng verbunden und als Kirchenvorstand in die Fußstapfen meiner Mutter getreten. Handwerklich versiert unterstütze ich, wo ich gebraucht werde und bringe mich gerne weiter ein.



Susanne Dippold

44 Jahre
Verheiratet, 2 Töchter
Grafendobrach 51

Assistenz der Geschäftsführung

Ich möchte meinen Beitrag dazu leisten, den Glauben und die Kirche wieder für Kinder und Jugendliche attraktiver zu machen.

Brigitte Grüger

58 Jahre
Verheiratet, 1 erwachsener Sohn
Grafendobrach 21
Dipl.-Verwaltungswirtin, Pensionärin
vorher Personalleiterin der Technikniederlassung Süd der Deutschen Telekom Technik GmbH

Ich stehe für Miteinander und Verantwortungsbewusstsein und will mich in dieser Phase des Umbruchs weiter für unsere Kirchengemeinde engagieren.
Nach 30 Jahren im Kirchenvorstand, davon zuletzt 12 Jahre als Vertrauensfrau sowie 28 Jahren im Kirchenchor will ich gerne unserer jungen Pfarrei, für deren Entstehen ich mitverantwortlich bin, weiter zum Wachsen verhelfen.



Lothar Hübner

58 Jahre
ledig, keine Kinder
Grafendobrach 37
Techniker Endkontrolle Netzsch Gerätebau GmbH, Selb

Ich bin in der Gemeinde Lehenthal geboren und aufgewachsen, wurde dort getauft und konfirmiert. Nach meiner Konfirmation gründeten wir eine Jugendgruppe und ich fand dadurch mein „JA“ zu Jesus. Später übernahm ich die Leitung der Jugendgruppe und war von 1988 bis 1994 das erste Mal im erweiterten Kirchenvorstand. Seit 2018 bin ich wieder im Kirchenvorstand aktiv. In der vergangenen Periode war ich stellvertretender Vertrauensmann. Außerdem lag mein Schwerpunkt auf Technik, Dokumentenerstellung und Finanzen. Diesen Themen möchte ich mich auch weiterhin widmen.





Kirchenvorstandswahl 2024



Alexander Hugel

34 Jahre
Ledig, keine Kinder
Lehenthaler Nußleite 44

Projektmanager/Angestellter im öffentlichen Dienst

Als gebürtiger Lehenthaler habe ich in diesem Jahr meinen Wohnort wieder dauerhaft in die Heimatgemeinde verlegt.

Ein aktives Gemeindeleben ist mir als „Vereinsmensch“ wichtig:

Seit über 20 Jahren bin ich beispielsweise in unserem Lehenthaler Posaunenchor aktiv, daher liegt mir die (Kirchen-) Musik besonders am Herzen.



Katrin Kielmann

Ich bin 42 Jahre jung, ledig und habe 3 wundervolle Töchter.
Ich lebe mit meinem Lebensgefährten seit 10 Jahren in Grafendobrach und bin gelernte Arzthelferin.

Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern, die anderen Windmühlen. (Verfasser unbekannt)

Da auch bei unserer Kirchengemeinde viele Veränderungen und Neuheiten anstehen, möchte ich sehr gerne im Kirchenvorstand mitwirken, sodass keine Mauern entstehen, sondern eine Windmühle die uns durch den neuen Wind zusammen wachsen lässt.

Ulrike Limmer

51 Jahre
Verheiratet, 3 Kinder (15, 14, 12)
Baumgarten 3
Angestellte als medizinische Schreibkraft im Klinikum, gelernte MFA

Ich bin aktuell Mitglied des Kirchenvorstandes, Dirigentin in unserem Kirchenchor und Mitarbeiterin im Kindergottesdienst. Ich bin sehr dankbar, dass ich in dieser Gemeinde zuhause sein darf. Ich wünsche mir eine lebendige Gemeinde, die sich immer weiterentwickelt. Meine Schwerpunkte liegen in der Kirchenmusik und in der Kinder- und Jugendarbeit. Ich möchte Gemeindeleben mitgestalten, sodass sich ein jeder zu Hause fühlen kann.



Eva Schöffel

41 Jahre
Verheiratet, 2 Töchter
Lehenthal 13a

Erzieherin

Ich kandidiere erneut für den Kirchenvorstand, weil mir unsere Gemeinde seit meiner Kindheit am Herzen liegt und es mir wichtig ist, den Glauben und unsere Werte lebendig zu halten.

Ich würde mich freuen, meine Erfahrungen wieder in den Dienst der Gemeinde zu stellen und an einer positiven Zukunft mitzuwirken.





Samstag, 05. Oktober
Sonntag, 06. Oktober Erntedankfest
Sonntag, 13. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag, 20. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag, 27. Oktober 22. Sonntag nach Trinitatis
Donnerstag, 31. Oktober
Sonntag, 03. November 23. Sonntag nach Trinitatis
Sonntag, 10. November Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
Dienstag, 12. November

Johanneskirche Burghaig
18.00 Uhr Wochenschluss und Sonntagsbegrüßung
10.30 Uhr! Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit dem Kinder- garten und der Grundschule
9.00 Uhr Gottesdienst 10.30 Uhr Kindergottesdienst
9.00 Uhr moderner Gottesdienst mit der Teenieband – mit Taufmög- lichkeit – Kirchenvorstandswahl im Gemeindesaal 10.30 Uhr Kindergottesdienst
9.00 Uhr Gottesdienst kein Kindergottesdienst, da Ferien
19.00 Uhr Dekanatsgottesdienst zum Reformationsfest in der Petri- kirche mit Heiligem Abendmahl
10.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Traubensaft i. Einzel- kelch) kein Kindergottesdienst, da Ferien
10.30 Uhr moderner Gottesdienst mit Musikteam und Taufmöglichkeit 10.30 Uhr Kindergottesdienst
17.00 Uhr Andacht zu St. Martin mit dem Kindergarten, anschließend Martinsumzug

Laurentiuskirche Lehenthal
10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Kirchenchor
10.30 Uhr Gottesdienst 10:30 Uhr Kindergottesdienst
10.00 Uhr Gottesdienst 10.00 Uhr - 13.00 Uhr KV-Wahl im Gemeinderaum
Kein Gottesdienst in Lehenthal, wir laden ein zum Gottesdienst in Burghaig
19.00 Uhr Dekanatsgottesdienst zum Reformationsfest in der Petri- kirche mit Heiligem Abendmahl
9.00 Uhr Gottesdienst
9.00 Uhr Gottesdienst 9:00 Uhr Kindergottesdienst mit An- dacht und Frühstück

Die **Güte** des
Herrn ist's, dass wir
nicht gar aus sind, seine
Barmherzigkeit
hat noch kein Ende,
sondern sie ist alle
Morgen neu, und deine
Treue ist groß. 

KLGL 3, 22-23 (L)

Monatsspruch OKTOBER 2024



Foto: epid-bibley / Lukas Barth



**Johanneskirche
Burghaig**

Sonntag, 17. November
Vorletzter Sonntag
des Kirchenjahres

10.30 Uhr Gottesdienst mit dem
Musikverein Burghaig, anschlie-
ßend Gang zum Ehrenmal
10.30 Uhr Kindergottesdienst

Mittwoch, 20. November
Buß- und Betttag

19.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte
und Hl. Abendmahl (Wein im Einzel-
kelch)

Samstag, 23. November

18.00 Uhr Wochenschluss und
Sonntagsbegrüßung

Sonntag, 24. November
Ewigkeitssonntag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Geden-
ken an die Verstorbenen des ver-
gangenen Kirchenjahres
10.30 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 01. Dezember
1. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst mit Einfüh-
rung des neuen und Verabschie-
dung des bisherigen Kirchenvor-
standes, ausgestaltet vom Kirchen-
chor
10.30 Uhr Kindergottesdienst

Samstag, 07. Dezember

18.00 Uhr Wochenschluss und
Sonntagsbegrüßung

Sonntag, 08. Dezember
2. Advent

10.30 Uhr! Familiengottesdienst
mit dem Kindergarten

Sonntag, 15. Dezember
3. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst

**Laurentiuskirche
Lehenthal**

9.00 Gottesdienst, anschließend
Gedenkfeier in der Kirche

Kein Gottesdienst in Lehenthal, wir
laden ein zum Gottesdienst in Burg-
haig

9.00 Uhr Gottesdienst zum Ewig-
keitssonntag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Einfüh-
rung des neuen Kirchenvorstandes
und Verabschiedung des bisherigen
Kirchenvorstandes

14.30 Uhr Adventsnachmittag mit
Andacht und Kirchenchor

10.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst

Wir warten 

aber auf einen
neuen Himmel und
eine **neue Erde**
nach seiner Verheißung,
in denen
Gerechtigkeit
wohnt.

2. PETRUS 3,13

Monatsspruch NOVEMBER 2024

Foto: Yvonne Mey

für Neugierige RELIGION

DÜRFEN CHRISTEN HASSEN?

„Wir wissen, wo du wohnst, und werden dich töten!“ Solche Nachrichten werden im Internet täglich vielfach verschickt. Sie werden Hate-speech (Hassrede) genannt. Aber nicht nur im Internet scheint Hass derzeit Konjunktur zu haben. In Medien, in Klassenzimmern oder auf Demos: Judenhass, Hass auf Politiker, Schwulenhass oder Hass auf Klimaaktivisten – die Formen sind vielfältig. Hass entsteht langsam, bleibt lange und führt nie zu etwas Gutem. Hass ist das Gegenteil von Liebe. Wie ist es im Christentum? Schon im Alten Testament steht: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“ Die Antwort auf unsere Frage scheint also nahe-zuliegen: Ein Christ hat zu lieben und darf nicht hassen. Aber so einfach ist es nicht, denn Hass ist als Emotion etwas, was sich nicht verhindern lässt. Wie Menschen sich verlieben, ob sie wollen oder nicht, so können sie sich auch „verhassen“ – wie es der spanische Philosoph José Ortega y Gasset einmal gesagt hat. Es wäre also unmenschlich, einem Christen das Hassen zu verbieten. Trotzdem steht der Hass dem christlichen Grundgebot der Nächstenliebe entgegen. Christen sollten sich dem Hass also nicht hingeben – falls er aufkommt. Hass als verboten zu brandmarken, macht es aber nur schlimmer. Hass ist eigentlich gesellschaftlich tabuisiert. Doch ist das Erkennen und Verstehen die einzige Möglichkeit, Hass zu beseitigen. Und das ist dringend notwendig, denn Hass ist tatsächlich gefährlich.

Hass richtet sich nicht auf eine Eigenschaft des Gegenübers, sondern auf das Hassobjekt als Ganzes. Jemanden zu hassen bedeutet, ihn zerstören zu wollen.

Jesus hat die Nächstenliebe erweitert: „Liebt eure Feinde“, sagt er sogar. Was für eine Zumutung! Und trotzdem steckt hier ein wichtiger Hinweis darauf, wie mit Hass umzugehen ist. Als die alttestamentlichen Könige David und Saul sich bekriegen und umzubringen versuchen, bekommt David die Möglichkeit, Saul aus dem Hinterhalt zu töten. Saul ist in eine Höhle gegangen, um sich zu erleichtern – ein urmenschliches Bedürfnis. David schleicht sich an, tötet Saul dann aber nicht – in diesem merkwürdigen Moment in der Höhle wird aus dem Feind ein Mitmensch. David tritt vor Saul und erzählt ihm, dass er die Chance hatte, ihn zu töten. Daraufhin lässt auch Saul sein Schwert fallen. Dazu gehört Mut, denn Saul hätte auch anders reagieren können. Die neue EU-Verordnung DAS (Digital Services Act) richtet sich nicht umsonst gegen Hass im Internet. Hier ist es einfacher, die Empathie auszuschalten, den anderen nicht als Mitmenschen zu sehen und so hassen zu können. Gut, dass die Politik dagegen vorgeht. Ein christlicher Blick fügt aber hinzu, dass auch die Hassenden Menschen sind, die es zu lieben gilt. Jeder Mensch hasst einmal, nur mit Empathie und Verzeihen – wie in der Geschichte von David und Saul – kann die Spirale des Hasses gebrochen werden.

KONSTANTIN SACHER

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de